

Ostalb-Klinikum

# Perinatalzentrum öffnet seine Türen

**AALEN - „Wir wollen mit der Aktion alle werdenden Eltern ansprechen“, betont Chefarzt Dr. Karsten Gnauert. Gemeint ist das als Tag der offenen Tür im Perinatalzentrum des Ostalb-Klinikums geplante „3. Forum Frauengesundheit Ostalbkreis“ am 31. Mai.**

Von unserem Mitarbeiter  
Herbert Kullmann

Das Perinatalzentrum wird dabei als Anlaufstelle rund um Schwangerschaft und Geburt sowie bei der Versorgung von Neugeborenen vorgestellt. Was als Erstes überrascht: Das Mutter-Kind- und Perinatalzentrum bietet eine Vielfalt an Angeboten. Allein das Programm stellt zum Tag der offenen Tür in Vorträgen die wichtigsten Offerten heraus. Kaum ein werdende Eltern interessierendes Thema bleibt unbeantwortet. Schwangerschaft, Ernährung, Stillen, „Abenteuer Geburt“, auch Wassergeburt stehen auf der Liste. „Welche Medikamente dürfen während der Schwangerschaft eingenommen werden, welche nicht?“, Ultraschalldiagnostik und „Nackenscreening des Fötus“ bis zur „Geburtshilfe im Wandel der Zeit“ und der Handhabung eines Tragetuches.

Zusammengestellt wurde das Programm von Ärzten des Ostalb-Klinikums und niedergelassenen Ärzten sowie der AOK. „Wir wollen mit den Vorträgen und Workshops das große Informationsbedürfnis befriedigen“, betont Dr. Gnauert. Dabei werden auch kritische Themen angesprochen wie die zunehmende Tendenz zum Kaiserschnitt, Nabelschnurblutspende und die Sicherheit von Mutter und Kind.

## Zentrum schreibt Erfolgsgeschichte

„Das Perinatalzentrum hat eine Erfolgsgeschichte hinter sich“, betont Dr. Gnauert, auch mit Blick auf die Geburtenzahlen, die entgegen des bundesweiten Trends in Aalen stabil seien. „Das ist das Resultat eines engagierten Teams, das in den Bereichen Geburtshilfe und Neugeborenenmedizin sich in-



Das „3. Forum Frauengesundheit Ostalbkreis“ steht am 31. Mai im Ostalb-Klinikum an. Eingeladen sind alle Interessierten, die sich rund um die Geburt informieren möchten. Mit ein Thema, die Sicherheit der Neugeborenen. Mit neuen Säuglingsbettchen und einem speziellen Babyschlafsack wolle das Klinikum neben der medizinischen Betreuung vorbildlich sein, betont Chefarzt Dr. Karsten Gnauert (Zweiter von links). Mit auf dem Foto ist Hebamme Gabriele Holder-Schabert (links), Stationsleiterin Petra Racsits (Zweite von rechts) sowie Ulrike Walgenbach mit Töchterchen Rebecca.

Foto: Herbert Kullmann

tensiv um Mutter und Kind kümmert.“ Hierzu gehören auch die Leistungen der Elternschule, betont deren Leiterin Erika Fischer. „Wir bieten Kurse in Geburtsvorbereitung, Aquafitness, Rückenbildung, Babymassage und Stillen.“

Beim Thema Sicherheit von Neugeborenen konnte Dr. Gnauert die neuen Babyschlafsäcke präsentieren, in denen die Kleinen sicher und gut temperiert vor sich hin schlummern dürfen. Zugleich stellte er die ebenfalls

neuen Kinderbettchen vor, die ein Andocken an das Bett der Wöchnerin erlauben und so den direkten Mutter-Kind-Kontakt herstellen. Allerdings verfügt die Abteilung erst über zwei der 300 Euro teuren Spezialbettchen. Mindestens 20 hält Dr. Gnauert für notwendig, da nur darin die Ostalb-Babys absolut sicher schliefen.

Und noch eine Neuerung: Mit Bettina Baumstark steht den Eltern künftig eine Profi-Fotografin zur Seite, die

alle Säuglinge nach der Geburt in schönste Licht rückt und so die Erinnerung an die ersten Tage des Nachwuchses festhält.

**i** Das „3. Forum Frauengesundheit Ostalbkreis“ lädt am Samstag, 31. Mai, zu einem Tag der offenen Tür ins Bildungszentrum am Ostalb-Klinikum ein. Geöffnet ist ab 10 Uhr, der Eintritt ist frei, ebenso die Teilnahme an den Vorträgen und Workshops.